

Medienmitteilung

Nr. 05/2001

Bern, 21. Februar 2001

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Januar 2001

Ende Januar 2001 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 861 Personen. Darunter waren 26 309 Personen oder 20.7 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 54 Personen und einen Mehrzuzug von 163 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 109 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat Januar 2000 bei einem Sterbeüberschuss von 73 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 127 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 54 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Januar 2000 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 521 Personen, darunter 25 293 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 340 Personen (Schweizerinnen und Schweizer -676 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +1016 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 129 (74 Knaben und 55 Mädchen), darunter 44 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 183 Einwohner (87 Personen männlichen und 96 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 11 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Januar 2001 zogen insgesamt 958 Personen nach Bern. Darunter waren 346 Personen ausländischer Nationalität (darunter 2 Saisoniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 795 Personen. Darunter waren 228 Personen ausländischer Nationalität (darunter 7 Saisoniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 163 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrzuzug von 45 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein solcher von 118 Personen festgestellt. Die Saisoniers wiesen einen Mehrwegzug von 5 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 4 Personen.